

Kerpener Netzwerk 55plus

Protokoll:	Netzwerk - Versammlung BBT
Ort:	Netzwerkpavillon Gabrielweg, Brüggen
Datum:	Dienstag, 15.07.2025
Beginn:	15:00 Uhr
Ende:	15:55 Uhr
Teilnehmer/innen:	10 Personen, 1 Gast und 1 NW-Begleitungen
Moderation:	Dieter Nitsch
Protokollführer/in:	Lothar Fischer
Verteiler: Der Protokollschreiber*in verschickt an folgende:	AK-Homepage, NW-Begleitung, Andreas Hansche für den AK PR und Netzwerkbüro Kerpen
Nächste NW-Versammlung	findet am 19.08.2025, 15:00 Uhr im Netzwerkpavillon Gabrielweg, Brüggen statt.

Unsere Internetadresse: www.kerpen-55plus.de

Top	Text / Information	I A B
1	Begrüßung der Versammlung durch Dieter Nitsch. Er begrüßt auch die Abteilungsleiterin Abt. 27.1, Doreen Dittrich als heutigen Gast.	
2	Fragen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll: keine Liste der Protokollschriftenden für die nächsten Monate: August 2025 Lothar Fischer + Wolfgang Janzen September 25 Wolfgang Janzen + Petra Klatte Oktober 2025 Petra Klatte + Andreas Hansche November 2025 Andreas Hansche + Ingrid Timm Dezember 2025 Ingrid Timm + Dieter Nitsch Januar 2026 Dieter Nitsch + Lothar Fischer Vielen Dank für das Unterstützungsangebot. Die Protokollvorbereitung wird auf das Nötigste beschränkt.	I
3	Sachkundige Einwohner*innen, Anregungen in den Ausschüssen Ausschusssitzungen: Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr (31) tagt am Di. 26.08.2025. Alle Berichte aus den Ausschüssen können auf der Homepage eingesehen werden. Laura berichtet, dass die Sachkundigen Einwohner*innen von der Netzwerkbegleitung zu einem Abstimmungsgespräch eingeladen wurden, um zu klären, was in den Bericht soll und was in den NW-Versammlungen berichtet werden soll. Ergebnisse: 1. Nach einer Ausschuss-Sitzung berichtet der/die jeweiligen Vertreter*in der folgenden Netzwerkversammlung kurz mündlich über die wesentlichen Punkte. 2. Auf der Homepage des Netzwerks soll eine Zusammenfassung der aus subjektiver Sicht für das Netzwerk wichtigen Ergebnisse eingestellt werden.	I I
4	<u>Infos aus den Arbeitskreisen und dem Unterstützungsteam</u> a Arbeitskreis PR (Öffentlichkeitsarbeit): Die Stellwände werden überarbeitet. b Arbeitskreis Homepage: Aufruf an alle Gruppen: bitte überprüft eure Seite auf der Homepage. Änderungen an AK Homepage <u>redaktion@kerpen-55plus.de</u>	I I

Top	Text / Information	I A B
c	Arbeitskreis Planung: Nachlese Sommerfest , 27.06.2025 in MZH Brüggen: Das Sommerfest wurde sehr positiv aufgenommen.	I
d	Das Unterstützungsteam: keine	I
5	Informationen aus dem Netzwerkbüro Aktuelle Veranstaltungshinweise: siehe Terminliste im Anhang – Anlage 1	I
a	Die Betreuungsbehörde der Kolpingstadt Kerpen hat zu Beginn der Netzwerkversammlung in Kerpen am 03.07.2025 einen Vortrag zu der Frage „ Wie kann Vorsorge getroffen werden? “ gehalten. Zusammenfassung: Wenn man in eine Lage kommen sollte, wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln zu können, ist es sinnvoll, eine Vorsorgevollmacht ausgestellt zu haben. Man benennt Personen seines Vertrauens die bereit sind, im Bedarfsfall für einen zu handeln. Durch eine Vorsorgevollmacht kann Vorsorge für alle Lebensbereiche getroffen werden. Beim Besitz von Immobilien ist es wichtig, diese Vollmacht beglaubigen zu lassen. Es ist sinnvoll, die Vorsorgevollmacht im Abstand von 5-7 Jahren zu überprüfen. Eine Betreuungsverfügung regelt eine rechtliche Betreuung, wenn man selbst nicht mehr geschäftsfähig ist. Ein Gericht entscheidet über ein Betreuungsverfahren. Die Präsentation der Betreuungsbehörde mit den jeweiligen Inhalten und Kontaktdaten ist auf der Homepage unter dem Menüpunkt „Aktuelles“ einsehbar!	I
a1	Der plötzliche Tod einer Netzwerkerin hat Fragen aufgeworfen, wie man an Kontaktdaten kommt, welche Abläufe greifen sollen, wie man wichtige Dinge zu Lebzeiten regelt. Anregungen: a) Bei der Stadt Kerpen gibt es eine Vorsorgemappe, an der Beerdigungsformalitäten angehängt werden können. b) Im Todesfall sollte die Information an die Netzwerkbegleitung gehen, die dann weitere Schritte unternimmt. Oft sind es die Gruppenmitglieder, die untereinander in Kontakt stehen und solche Informationen als Erste erhalten. c) Die Gründung einer Vorsorgegruppe in den Stadtteilen könnte ebenfalls hilfreich sein.	I
b	Für die Lern- und Vorlesepaten/-patinnen wird noch dringend ein Koordinator/eine Koordinatorin gesucht. Ellen de Lange aus Horrem steht uns nicht mehr zu Verfügung. Bei Interesse bitte bei Barbara Kratz , Stadtbücherei St. Martinus, Telefon 02237.4245, oder bei Laura melden. Danke.	I
b1	Gute Neuigkeiten: Die Marga und Walter-Boll-Stiftung hat einen neuen Förderantrag für das Projekt „Lernen und Lesen“ bewilligt! Sie unterstützt bis 2028! Doreen Dittrich dankt Laura für ihren Einsatz und den überzeugend formulierten Projektantrag, der diesen Erfolg ermöglicht hat.	I
c	Umbenennung Kerpen mobil in: Kerpen mobil Messe für Jung & Alt zu Themen wie Barrierefreiheit. Freizeit. Pflege. Termin: Do.16.10.2025 von 12 Uhr bis 18 Uhr in der Jahnhalle	I
d	Neubildung des Behindertenbeirates. Das Netzwerk hat die Möglichkeit, in den Beirat ein Mitglied und eine Stellvertretung zu entsenden. Diese müssen in Kerpen wohnen und Netzwerker/-in sein.	I

Top	Text / Information	I A B
8	Wiedervorlagen Wiedervorlagen werden ab August 2025 nur noch in dem Monat angezeigt, in dem sie besprochen werden. a Gründung einer Tanzgruppe im MOSAIK in Kerpen (WVL im Aug.'25) Wer hat Lust? Interessierten Liste + Kontaktaufnahme über Netzwerkbegleitung Laura Jansen möglich 02237.58-145 oder laura.jansen@stadt-kerpen.de.	WVL Aug. 25
9	Sonstiges a Birgit Große-Wächter machte (in der NWV Kerpen) den Vorschlag, Silvester in BBT zu feiern. Abhängig von dem noch zu ermittelnden Bedarf (Wer hat Interesse?) werden dann die nächsten Schritte besprochen.	I/A
b	Das Sozialpädagogische Zentrum in Kerpen sucht Familienpatinnen und -paten. Interessenten bitte bei Laura melden. Nähere Informationen siehe Anlage 2 .	I
c	Stadtteilbeauftragte in BBT Netzwerkerin Sigrun Nikolajew fragt nach, ob es möglich sei, in BBT wieder die Position des oder der Stadtteilbeauftragten zu besetzen. Während des Corona-Zeitraumes waren einige der Aufgaben nicht mehr durchführbar (z.B. Gruppenbesuche) und die Funktionen nicht mehr gefragt. Die bisherigen Stadtteilbeauftragten haben sich 2021 zurückgezogen. Eine Neubesetzung dieser Position konnte bisher nicht erreicht werden. Ein neuer Anlauf zur Wiederbesetzung ist jedoch sinnvoll. Die Stadtteilbeauftragten sind das Bindeglied zwischen Netzwerkbegleitung und den Netzwerker*innen. Sie halten Kontakt zu den Gruppen, sorgen für Informationsaustausch zwischen Gruppen und Netzwerkbegleitung und tauschen sich im Unterstützungsteam mit den anderen Stadtteilbeauftragten aus. In der Anlage 3 sind die Aufgaben im Detail ausgeführt. Zur Unterstützung soll dieses Thema in der nächsten NWV BBT erneut diskutiert, Fragen beantwortet sowie auch bisherige Erfahrungen mit eingebracht werden.	I

I = Information
B = Beschluss

A = Aufgabe
WVL= Wiedervorlage

Hinweis: Insbesondere Zeit- und Ortsangaben können fehlerhaft sein. Wie schnell stellt sich ein Hör-, Seh- oder Schreibfehler ein. Im Zweifel wird dringend empfohlen, sich z.B. bei der jeweiligen Ansprechperson über Zeit, Ort und eventuelle Kosten zu vergewissern.

Anlage 1: Terminliste

Veranstaltung	Wann?	Wo?	Anmeldung?
Pedelec Fahr- und Sicherheitstraining	17.07. 17.00 – 19.00Uhr	Kerpen Türnich, Grundschule	Ja; bei Lena.
MoCa	24.07.25 14.30 Uhr	Kerpen Mosaik	Ja, MoCa-Anmeldung@t-online.de
Infoabend Vorlese-/Lernpatinnen und -paten	26.08. 18.00 – 19.30 Uhr	Stadtbücherei St. Martinus	Nein
Infoabend Vorlese-/Lernpatinnen und -paten	09.09. 18.00 – 19.30 Uhr	Stadtbücherei St. Martinus	Nein

Anlage 2: Sozialpädagogisches Zentrum in Kerpen Suchanfrage

	Familienpat*innen des Sozialpädagogischen Zentrums - Ein Angebot der Frühen Hilfen -	
	Kölner Str. 15 50171 Kerpen Tel: 02237 639010; E-Mail: fampat@spz-kerpen.de www.spz-kerpen.de	
Leitung	Name: Daniel Dobbelsstein Tel: 02237 639010 E-Mail: daniel.dobbelsstein@spz-kerpen.de	
Koordinatorin Ehrenamt	Name: Ann Kristin van Balen Funktion: Koordinatorin Familienpat*innen, Mitarbeiterin der Frühen Hilfen Tel: 02237639010; 0172 26 44 531 Mail: fampat@spz-kerpen.de	
Über uns	Wir von den Frühen Hilfen des Sozialpädagogischen Zentrums beraten und unterstützen Kerpener Familien mit Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr. Wir sind bspw. Ansprechpartnerinnen bei Fragen zur Entwicklung, zur Erziehung oder zum Umgang mit Herausforderungen oder Belastungen im Familienalltag. Eine Form ganz praktische Form der Unterstützung stellt das das Angebot der ehrenamtlichen Familienpat*innen dar.	
Leitbild		
Aktives Ehrenamt	Derzeit sind drei Ehrenamtlerinnen bei uns tätig	
Wir suchen		Wir bieten
Menschen (mind. 18 Jahre) mit Einfühlungsvermögen und Freude an der Beschäftigung mit Kindern im Säuglings- und/oder Kleinkindalter, die Familien 1x pro Woche für 1-2 Stunden ihre Zeit zur Verfügung stellen möchten. Die Einsätze sind in der Regel auf ein paar Monate befristet. Familienpat*innen entlasten die Familien, indem sie bspw. mit dem Säugling/ Kleinkind spazieren gehen, um den Eltern mal eine kurze Pause zu ermöglichen oder Zeit für die Erledigung von Aufgaben. Sie könnten die Eltern auch zu Ausflügen auf den Spielplatz oder zu Terminen (z.B. in die Kinderarztpraxis) begleiten.		• Eine zeitlich überschaubare Aufgabe und viel Wertschätzung durch die Eltern und Kinder • Eine Koordinatorin, die als feste Ansprechpartnerin bei Fragen zur Verfügung steht. • Regelmäßige Treffen, bei denen sich die Ehrenamtler*innen über ihre Erfahrungen austauschen können. • Die Möglichkeit der Teilnahme an Fachvorträgen von Mitarbeiterinnen der Frühen Hilfen. • Haftpflicht- und Unfallversicherung. • Erstattung der Fahrtkosten

Anlage 3: Aufgabenbeschreibung Stadtteilbeauftragte

Bezeichnung	Stadtteilbeauftragte Kerpen, Horrem, BBT
Input	• Eigene Wahrnehmung • Informationen aus den Gruppen oder von einzelnen Personen • Besondere Vorkommnisse • Unterstützungsteam
Aufgaben	• Zusammenfassen der Informationen aus den jeweiligen Stadtteilen • Teilnahme an den Sitzungen des Unterstützungsteams. • Besuche der Gruppen • Teilnahme an den Netzwerkversammlungen ihres Stadtteils
Output	• Informationen über zurückliegende und zukünftige Aktivitäten oder besondere Vorkommnisse aus ihren jeweiligen Stadtteilen an NW-Büro Kerpen weiterleiten • Jeweilige NW-Versammlung Informieren • Austausch mit den anderen Stadtteilbeauftragten im Unterstützungsteam
	•